

Lacerta lilfordi addayae Eisentraut*Lacerta lilfordi addayae* Eisentraut, Das Aquarium 1928, S. 122

Verbreitung: Islas de Addaya (Addaya I größere, Addaya II kleinere der beiden Inseln), der Ostküste Menorca vorgelagert.

Material: I: 1 Männchen, 2 Weibchen (und 5 in Verlust geratene Exemplare); II: 1 Männchen, 2 Weibchen (und 2 in Verlust geratene Exemplare), 11. 7. 28, EISENTRAUT leg.

Kurze Charakterisierung der Inseln

Die beiden dicht beieinander liegenden, nur durch eine etwa 10—15 m breite Meeresrinne voneinander getrennten Addayainseln können der Größenordnung IV zugerechnet werden. Beide sind schmal und langgestreckt und erheben sich nur als flache Tafelinseln aus dem Wasser. Die etwas größere, südliche, Menorca zunächst gelegene (I, Abb. 6) ist nur etwa 150—200 m von der Hauptinsel, und zwar einem weit vorspringenden Cap entfernt.

Die Vegetation auf den Inseln ist relativ reich und mannigfach, besonders auf der, dem Lande zunächst liegenden größeren. Dementsprechend ist auch das Insektenleben relativ reich, außer Orthopteren finden sich unter Steinen Tenebrioniden und Ameisen; auch einige fliegende Insekten (Hymenopteren, Neuropteren) sind vorhanden.

Beschreibung der Eidechsen

Die Eidechsenfauna der beiden sicher erst in junger Zeit voneinander getrennten Addayainseln ist relativ einheitlich gefärbt. Es handelt sich um eine kräftige, ziemlich robuste Form, die sich in der Reihe der fortschreitenden Verdüsterung der Grundfärbung an die als nächste beschriebene Sargantana-eidechse anschließt. Die Oberseite zeigt eine dunkle olivgrüne bis bräunliche Tönung. Der Pileus ist dunkelbraun bis schwarzbraun, bei einigen mit grünlichem Schimmer. Der Schwanz zeigt noch eine grünliche Färbung, die allerdings nur bei wenigen stärker ausgeprägt ist und damit an die Eidechsen der Insel Colom erinnert. Die dunklen Zeichnungselemente sind stark verwaschen. Die Seitenpartien und Oberseiten der Extremitäten sind heller oder dunkler

Nr.	Geschlecht	G.L.	K.R.L.	Sch.L.	R.Sch.	R.Sch. K.L.	B.Sch.	Halsb.	Fem.	Lam.
Addaya I										
1	♂ ad. Typ.	118	60	58 reg.	76	55	28	14	l=20, r=21	27
2	♀ s. ad.	107	52	55 reg.	77	57	30	14	l=20, r=19	29
3	♀ s. ad.	122	53	69 reg.	77	53	30	—	21	29
Addaya II										
1	♂ s. ad.	118	48	70 reg.	77	61	28	11	l=21, r=19	27

olivbraun mit hellen Flecken durchsetzt. Die Unterseite variiert von einer düster metallisch grauweißen zu einer metallisch glänzenden Orangefärbung. Die blauen oder blaugrünen Tupfen auf den Bauchrandschildern sind meist nur wenig ausgebildet; zwischen ihnen finden sich schwarze Punkte.

Die Eidechsen sind wenig furchtsam, doch sind sie sehr flink und verschwinden bei Verfolgung schnell in einem Versteck.